

KOOPERATIONSPROGRAMM INTERREG POLEN – SACHSEN 2021-2027

Informationen und Tipps zur Vorbereitung eines Projektes und Projektantrags

(grenzübergreifender Mehrwert des Projektes und Kriterien der grenzübergreifenden
Zusammenarbeit, Projektlogik, Indikatoren)



Görlitz, 21.05.2025

Partnerschaft

An jedem Projekt müssen Partner **beiderseits der Grenze** teilnehmen (ein Partner aus Polen und ein aus Sachsen).

Ein Partner muss **Lead-Partner** sein.

Der Lead-Partner unterschreibt den Zuwendungsvertrag.



Grenzübergreifender Charakter des Projektes

Das Projekt muss einen grenzübergreifenden Charakter aufweisen. Es muss daher gemeinsame Herausforderungen angehen, die nicht unabhängig voneinander bewältigt werden können.

Die Ergebnisse, die sich aus der Projektumsetzung ergeben, sollten ausschließlich bzw. in entscheidendem Maße durch grenzübergreifende Zusammenarbeit der Projektpartner zu erzielen sein.

Grenzübergreifender Charakter des Projektes

Die in einer grenzübergreifenden Partnerschaft umgesetzten Projekte müssen dem Fördergebiet (beiderseits der Grenze) einen Mehrwert bringen.



Kriterien der grenzübergreifenden

Zusammenarbeit:

- gemeinsame Projektvorbereitung (Pflicht)
- gemeinsame Umsetzung (Pflicht)
- gemeinsame Finanzierung und/ oder
- gemeinsames Projektpersonal



Die **Projektlogik** veranschaulicht die Zusammenhänge zwischen:

- dem ermittelten Bedarf,
- dem Projekt- und Programmziel,
- den angestrebten Projekt- und Programmergebnissen,
- den Projektoutputs,
- dem Maßnahmenplan,
- den Output- und Ergebnisindikatoren des Projekts und des Programms.



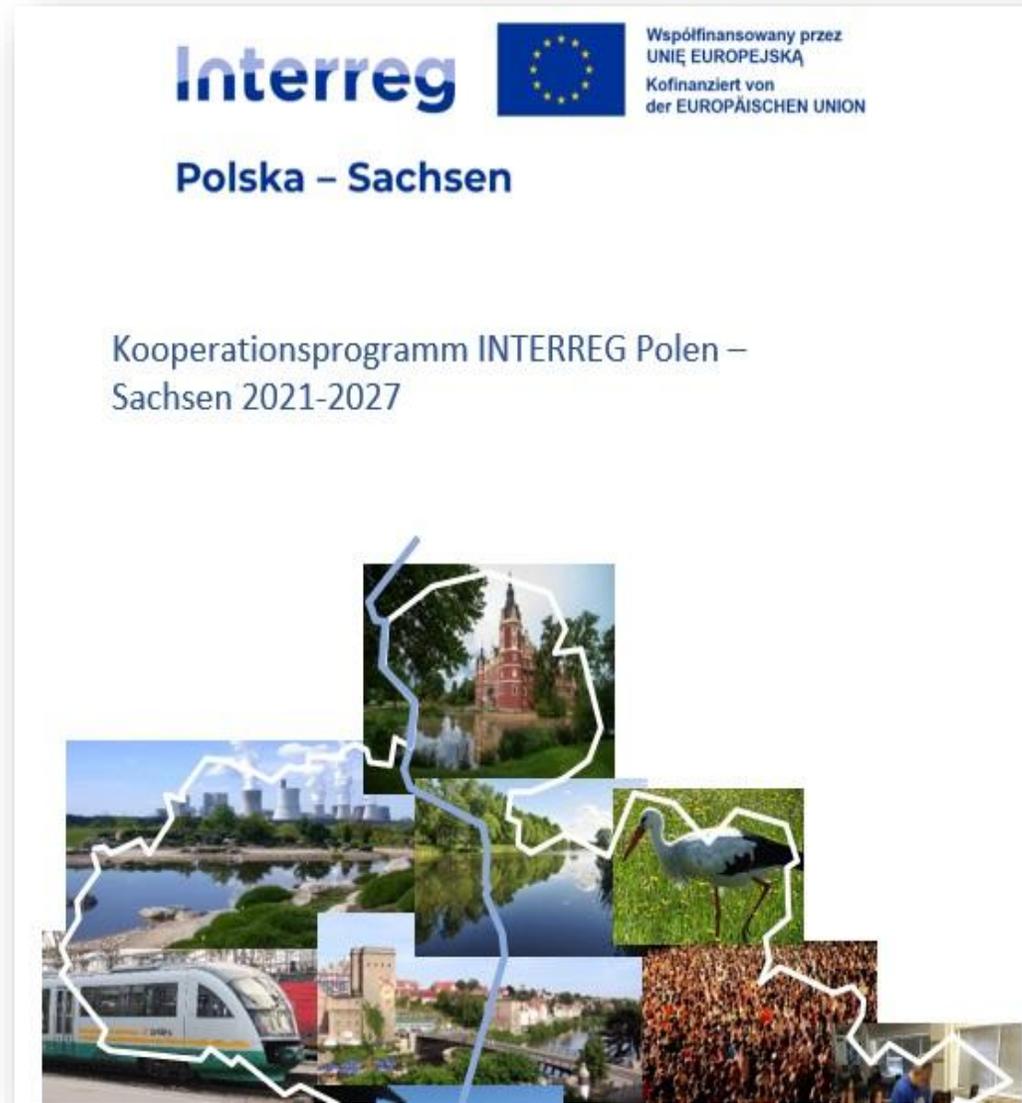
Diese Zusammenhänge sollten logisch und schlüssig sein!

Probleme/ Herausforderungen/ Potenziale des Fördergebiets - Beispiele

Barrieren/ Hindernisse in
der grenzübergreifender
Zusammenarbeit

Stereotypen, Vorurteile

Abwanderung junger
Menschen



Klimawandel

Zahlreiche
Sehenswürdigkeiten
und Attraktionen im
Fördergebiet

Strukturwandel



Priorität		Spezifisches Ziel
1. Ein nachhaltiger Grenzraum – Prävention und Anpassung an den Klimawandel		1.1 Förderung der Anpassung an den Klimawandel, der Katastrophenprävention und der Katastrophenresilienz unter Berücksichtigung von ökosystembasierten Ansätzen
2. Ein lebenswerter Grenzraum – Bildung, Kultur und Tourismus		2.1 Verbesserung des gleichberechtigten Zugangs zu inklusiven und hochwertigen Dienstleistungen in den Bereichen allgemeine und berufliche Bildung sowie lebenslanges Lernen durch Entwicklung barrierefreier Infrastruktur, auch durch Förderung der Resilienz des Fern- und Online-Unterrichts in der allgemeinen und beruflichen Bildung
		2.2 Stärkung der Rolle von Kultur und nachhaltigem Tourismus für die Wirtschaftsentwicklung, soziale Inklusion und soziale Innovation
3. Ein dialogorientierter Grenzraum – Kooperationen von Einwohnern und Institutionen		3.1 Weitere Maßnahmen zur Unterstützung von „Bessere Governance in Bezug auf die Zusammenarbeit“



Projektziele

Projektergebnisse (z.B. Erhöhung der Sicherheit im Fördergebiet)

Zielgruppen (z.B. Senioren, Touristen, Studenten, etc.)

Maßnahmenplan (Arbeitspakete max. 5, als Teil von Arbeitspaketen – Maßnahmen)

Projektoutputs (Was wird in unserem Projekt erstellt?)



Beispiele von Projektoutputs



Beispiele von Projektoutputs:

Konzert

Ausstellung

Berufspraktika

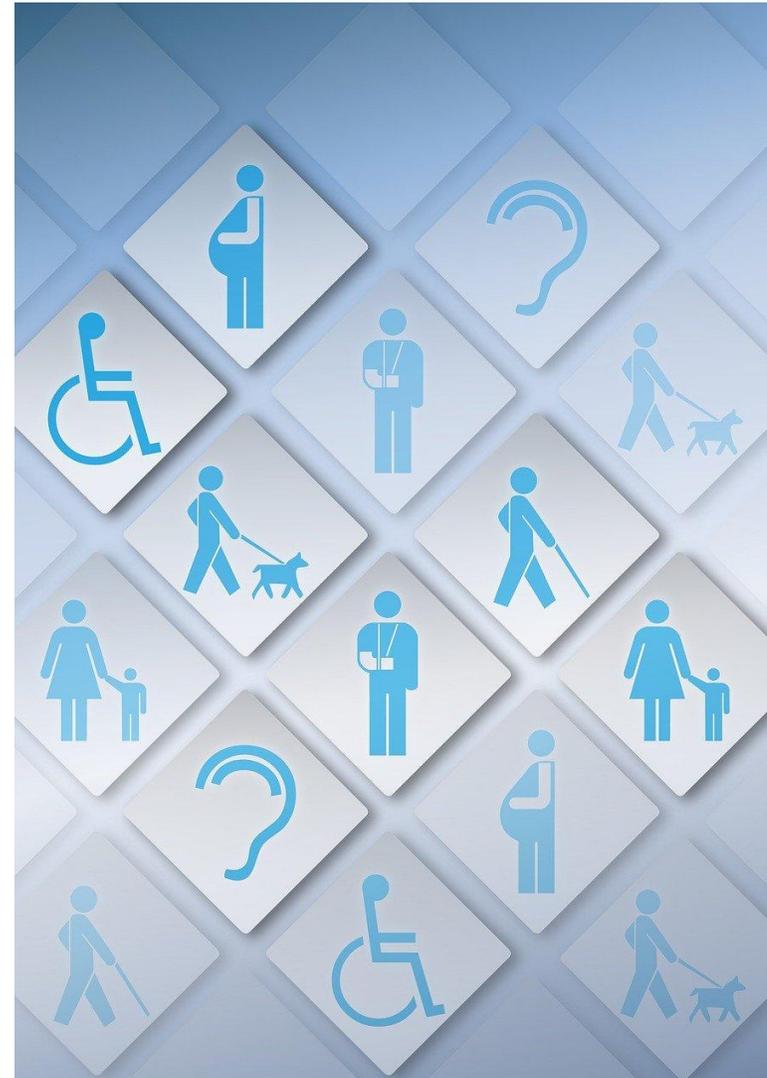
Fahrradtour

Schulungen der Feuerwehr

Expertise

Konferenz

Fahrradweg



Im Projektantrag sollten die Projektoutputs unter Berücksichtigung der folgenden Hinweise dargestellt werden:

- **bei Gutachten, Bewertungen, Analysen, Konzepten, Studien, Strategien, mobilen Anwendungen, thematischen Websites und anderen Erarbeitungen** sind anzugeben:

- └ der thematische Umfang
- └ die Zielgruppen (Adressaten)
- └ der beabsichtigte Verwendungszweck
- └ die geografische Reichweite
- └ die Sprache(n) der Veröffentlichung
- └ technische Aspekte (z. B. geschätzte Seitenzahl), bei gedruckten Materialien die beabsichtigte Auflage usw.

- **bei Schulungen, Praktika, Workshops sowie Werbe-, Kultur-, Informations- und inhaltlichen Veranstaltungen usw. sind anzugeben:**

- ┆ die Thematik
- ┆ der zeitliche Umfang
- ┆ die geschätzte Zahl und Charakteristik der Teilnehmenden (z. B. Altersspanne etc.)
- ┆ die Information, ob Schulungen/Workshops/spezifische Veranstaltungen im Projekt eine Reihe bilden, die ein umfassendes Programm darstellt oder ob sie unabhängig voneinander sind und sich an verschiedene Gruppen richten, etc. in welcher Sprache/welchen Sprachen die Veranstaltungen durchgeführt werden

Indikatoren

Indikatoren dienen der Messung der Effizienz und Wirksamkeit der Durchführung von Projekten sowie der Programmumsetzung.

- 🌐 Die Auswahl der Indikatoren muss durch Projektmaßnahmen und Projektziele begründet sein.
- 🌐 Liste der Indikatoren für jede Priorität und jedes spezifische Ziel mit entsprechenden Definitionen ist auf der Programmwebsite veröffentlicht.
- 🌐 Die Outputindikatoren sind bei der Projektbeantragung aus der Liste der Indikatoren in der Anwendung WOD2021 auszuwählen.
- 🌐 Alle Outputindikatoren (Programmindikatoren und Projektindikatoren), die den Projektoutputs entsprechen, sollen im Projektantrag ausgewählt werden.

Interreg



Kofinanziert von
der EUROPÄISCHEN UNION

Polen – Sachsen

Kooperationsprogramm
INTERREG Polen – Sachsen 2021-2027

Indikatoren

Priorität 1. Ein nachhaltiger Grenzraum – Prävention
und Anpassung an den Klimawandel

Spezifisches Ziel 1.1: Förderung der Anpassung an den
Klimawandel, der Katastrophenprävention und der
Katastrophenresilienz unter Berücksichtigung von
ökosystembasierten Ansätzen

Die Umsetzung des Programms erfolgt im Rahmen der
Europäischen Territorialen Zusammenarbeit.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
Programmspezifische Output-Indikatoren (RCO)	5
RCO 81 Teilnahmen an grenzübergreifenden gemeinsamen Maßnahmen	6
RCO 83 Gemeinsam entwickelte Strategien und Aktionspläne	7
RCO 116 Gemeinsam entwickelte Lösungen	8
Programmspezifische Ergebnisindikatoren (RCR)	9
RCR 104 Von Organisationen aufgegriffene bzw. ausgebaute Lösungen	10
Projektindikatoren (PI)	11
PI.1 Anzahl der durchgeführten Informations- und Aufklärungskampagnen zum Umweltbewusstsein	12
PI.2 Anzahl der Städte, die bei der Anpassung an den Klimawandel gefördert werden	13
PI.3 Bau oder Ausbau grüner Infrastruktur zur Anpassung an den Klimawandel	14
PI.4 Investitionen in neue oder ausgebaute Katastrophenmonitoring-, -vorsorge-, -frühwarn- und -reaktionssysteme für Naturkatastrophen	15
PI.5 Investitionen in neue oder modernisierte Messstationen für die Umweltüberwachung	16
PI.6 Anzahl der veranstalteten Treffen, Konferenzen und Seminare	17
PI.7 Anzahl von Gutachten, Analysen, Konzepten und Studien	18

Interreg



Kofinanziert von
der EUROPÄISCHEN UNION

Polen – Sachsen

Kooperationsprogramm
INTERREG Polen – Sachsen 2021-2027

Indikatoren

Priorität 2.
Ein lebenswerter Grenzraum – Bildung, Kultur
und Tourismus

Spezifisches Ziel 2.1:
Verbesserung des gleichberechtigten Zugangs zu inklusiven und hochwertigen Dienstleistungen in den Bereichen allgemeine und berufliche Bildung sowie lebenslanges Lernen durch Entwicklung barrierefreier Infrastruktur, auch durch Förderung der Resilienz des Fern- und Online-Unterrichts in der allgemeinen und beruflichen Bildung

Interreg



Kofinanziert von
der EUROPÄISCHEN UNION

Polen – Sachsen

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
Programmspezifische Outputindikatoren (RCO)	5
RCO 81 Teilnahmen an grenzübergreifenden gemeinsamen Maßnahmen	6
RCO 83 Gemeinsam entwickelte Strategien und Aktionspläne	7
RCO 85 Teilnahme an gemeinsamen Ausbildungsprogrammen	8
Programmspezifische Ergebnisindikatoren (RCR)	9
RCR 79 Von Organisationen aufgegriffene gemeinsame Strategien und Aktionspläne	10
RCR 81 Abschlüsse in gemeinsamen Ausbildungsprogrammen	11
RCR 85 Teilnahmen an grenzübergreifenden gemeinsamen Maßnahmen nach Projektabschluss	12
Projektindikatoren (PI)	13
PI.1 Anzahl der durchgeführten Informations- und Aufklärungskampagnen zum Umweltbewusstsein	14
PI.7 Anzahl von Gutachten, Analysen, Konzepten und Studien	15
PI.8 Anzahl der Personen, die an Schulungen zur digitalen Kompetenzen teilnehmen	16
PI.9 Von Projekten im Rahmen von integrierten Maßnahmen zur Förderung der sozioökonomischen Inklusion von marginalisierten Gemeinschaften, einkommensschwachen Haushalten und benachteiligten Gruppen betroffene Bevölkerung	17
PI.10 Anzahl der gemeinsamen Initiativen (Schulungen, Lehrgänge, Praktika, Bildungsprogramme etc)	18

Interreg



Kofinanziert von
der EUROPÄISCHEN UNION

Polen – Sachsen

Kooperationsprogramm
INTERREG Polen – Sachsen 2021-2027

Indikatoren

Priorität 2.
Ein lebenswerter Grenzraum – Bildung, Kultur
und Tourismus

Spezifisches Ziel 2.2:
Stärkung der Rolle von Kultur und nachhaltigem Tourismus
für die Wirtschaftsentwicklung, soziale Inklusion und soziale
Innovation

Die Umsetzung des Programms erfolgt im Rahmen
der Europäischen Territorialen Zusammenarbeit.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
Programmspezifische Outputindikatoren (RCO)	5
RCO 77 Anzahl der unterstützten kulturellen und touristischen Stätten	6
RCO 83 Gemeinsam entwickelte Strategien und Aktionspläne	7
RCO 115 Gemeinsam veranstaltete grenzübergreifende öffentliche Veranstaltungen	8
Programmspezifische Ergebnisindikatoren (RCR)	9
RCR 77 Besucher von unterstützten kulturellen und touristischen Stätten	10
RCR 79 Von Organisationen aufgegriffene gemeinsame Strategien und Aktionspläne	11
Projektindikatoren (PI)	12
PI.11 Anzahl der organisierten Kulturveranstaltungen	13
PI.12 Die Gesamtlänge der geförderten touristischen Routen	14
PI.13 Unterstützte spezielle Fahrradinfrastruktur	15
PI.15 Anzahl der errichteten "Bike&Ride"-Anlagen	16
PI.16 Anzahl der Stellplätze in errichteten "Bike&Ride"-Anlagen	17
PI.17 Anzahl der geförderten mobilen Denkmäler	18
PI.18 Anzahl der geförderten Bauobjekte, die nicht unter Denkmalschutz fallen	19
PI.19 Anzahl der geförderten Kulturstätten	20
PI.20 Anzahl der unterstützten museumsähnlichen Einrichtungen	21
PI.21 Anzahl von eingerichteten touristischen Informationsstellen und Kiosksystemen mit Informationen in mindestens 2 Fremdsprachen	22
PI.22 Anzahl der unterstützten Naturerbestätten	23
PI.23 Anzahl der an die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen angepassten Einrichtungen	24
PI.24 Anzahl der Informations- und PR-Maßnahmen zur Förderung gemeinsamer kultureller und/oder touristischer Angebote	25

Indikatoren

Mit Outputindikatoren wird die **spezifische Leistung eines Projekts** gemessen, z.B. die *Gemeinsam entwickelte Strategien und Aktionspläne*.

Ergebnisindikatoren messen **die Auswirkungen des geförderten Projekts** und berücksichtigen insbesondere die direkt Betroffenen, die zu unterstützenden Zielgruppen oder die Nutzer einer Infrastruktur, z.B. *Von Organisationen aufgegriffene gemeinsame Strategien und Aktionspläne*.

Die ausgewählten Ergebnisindikatoren sollten klar auf das Projektziel und die ausgewählten Outputindikatoren zurückzuführen.

Outputindikatoren (spezifisches Ziel 2.1)

ID	Indikator	Maßeinheit	Zielwert (2029)
RCO 81	Teilnahmen an grenzübergreifenden gemeinsamen Maßnahmen	Anzahl der Personen / Teilnehmer	33 000
RCO 83	Gemeinsam entwickelte Strategien und Aktionspläne	Anzahl der Strategien / Aktionspläne	12
RCO 85	Teilnahme an gemeinsamen Ausbildungsprogrammen	Anzahl der Personen / Teilnehmer	18 000

Im Rahmen des Programms werden ausschließlich grenzübergreifende Projekte gefördert, deren Indikatoren zur Erreichung der Programmindikatoren beitragen und die somit zur Erreichung der Programmziele beitragen.

Obligatorische Anlage I.1 Liste der Projektoutputs und –indikatoren - Übung



Arbeitspaket 1

Erfahrungsaustausch
und Erarbeitung des
Unterrichtsprogramms

Vorbereitung und
Durchführung von
gemeinsamen Workshops
für Vertreter/-innen der
Tourismusbranche und
Lehrkräfte

Entwicklung und
Verbreitung eines
Unterrichtsprogramms für
Sekundarschüler/-innen mit
methodischen Hinweisen

Arbeitspaket 2

Sprachliche, interkulturelle Vorbereitung
sowie Vorbereitung im Bereich der
Anwendung digitaler Tools

Vorbereitung
und Durchführung der
Deutsch- und
Polnisch-Kurse

Vorbereitung
und Durchführung
gemeinsamer interkultureller
Workshops

Vorbereitung und Durchführung
von gemeinsamen Schulungen
im Bereich der Anwendung
digitaler Kommunikationstools

Arbeitspaket 3

Praktisches Kennenlernen des
Nachbarlandes, Vorbereitung von
Präsentationen zur Bekanntmachung der
touristischen Attraktionen des
Grenzgebiets

Vorbereitung und Organisation
von Studienbesuchen im
Nachbarland (3 Besuche in
Polen und 3 in Sachsen)

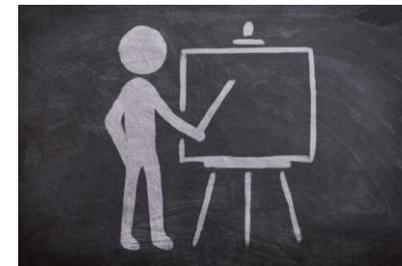
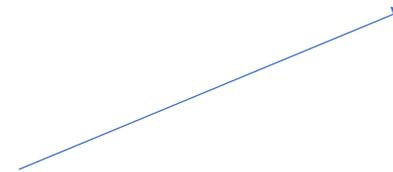
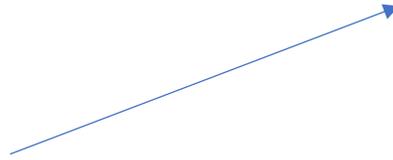
Vorbereitung und
Durchführung von drei
eintägigen gemeinsamen
Workshops zur Erstellung von
Präsentationen, die die
touristischen Attraktionen des
Grenzgebiets bekannt machen.

Arbeitspaket 1

Erfahrungsaustausch
und Erarbeitung des
Unterrichtsprogramms

Vorbereitung und
Durchführung von
gemeinsamen Workshops
für Vertreter/-innen der
Tourismusbranche und
Lehrkräfte

Entwicklung und
Verbreitung eines
Unterrichtsprogramms für
Sekundarschüler/-innen mit
methodischen Hinweisen



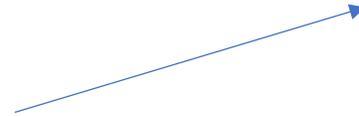
Arbeitspaket 2

Sprachliche, interkulturelle Vorbereitung
sowie Vorbereitung im Bereich der
Anwendung digitaler Tools

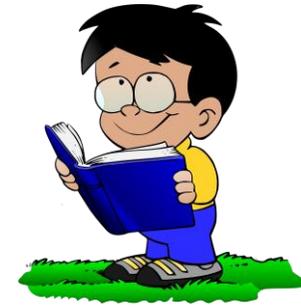
Vorbereitung
und Durchführung der Deutsch-
und Polnisch-Kurse

Vorbereitung
und Durchführung gemeinsamer
interkultureller Workshops

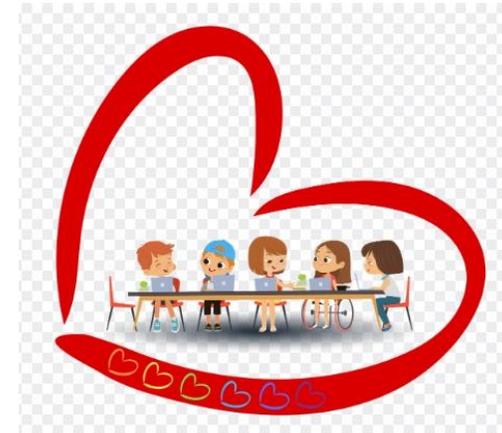
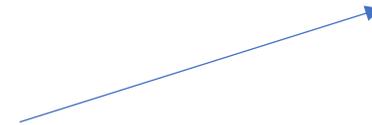
Vorbereitung und Durchführung
von gemeinsamen Schulungen im
Bereich der Anwendung digitaler
Kommunikationstools



Deutsch



Polski



Arbeitspaket 3

Praktisches Kennenlernen des Nachbarlandes,
Vorbereitung von Präsentationen zur
Bekanntmachung der touristischen
Attraktionen des Grenzgebiets

Vorbereitung und Organisation von
Studienbesuchen im Nachbarland (3
Besuche in Polen und 3 in Sachsen)

Vorbereitung und Durchführung von
drei eintägigen gemeinsamen
Workshops zur Erstellung von
Präsentationen, die die touristischen
Attraktionen des Grenzgebiets
bekannt machen.





Gerne beantworten wir Ihre Fragen!

Gemeinsames Sekretariat PL-SN

KONTAKT:

Ul. Św. Mikołaja 81
50-126 Wrocław
tel. +48 71 75 80 980

kontakt@plsn.eu
<http://www.plsn.eu>

